

Mitteilungen

14052 Berlin . Bayernallee 28

info@heiliggeist-berlin.de

Sprechzeiten im Gemeindebüro: Mo bis Fr 9:45-12:30 Uhr

Pfarrer: P. Dr. Gerald Tanye SVD

pfarrer@heiliggeist-berlin.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Tel.: 030 30 000 30

Fax: 030 30 000 330

Tel.: 030 30 000 311

tanyesvd@gmail.com



17/18

GOTTESDIENSTE und TERMINE

Sa	21.04.	18:00 Uhr	Vorabendmesse
		10:00 Uhr	Taufe: Johann und Henning Cenker
		12:00 Uhr	Taufe: Kian und Liam Arndt
		19:00 Uhr	Tanzabend Kinder- und Familienliturgie
So	22.04.	10:00 Uhr	HI. Messe für Familien – mit Kinder-, Jugendchor und Gastchor aus Herz Jesu Zehlendorf, Kinderkirche, anschl. Gemeindefrühstück: Miniclub
		11:30 Uhr	HI. Messe mit gestalteten Elementen
		15:30 Uhr	HI. Messe - Philipinische Gemeinde
Mo	23.04.	09:00 Uhr	HI. Messe
Di	24.04.	09:00 Uhr	HI. Messe † Prof. Dr. Wolfgang Leistenschneider
Mi	25.04.	Fest hl. Evangelist Markus 09:00 Uhr	HI. Messe
Do	26.04.	09:00 Uhr	HI. Messe
Fr	27.04.	18:00 Uhr	HI. Messe
Sa	28.04.	18:00 Uhr	Vorabendmesse
So	29.04.	Fest hl. Katharina v. Siena, Mitpatronin Europas 10:00 Uhr	Familienmesse
		11:30 Uhr	HI. Messe
		15:30 Uhr	HI. Messe - Philipinische Gemeinde

Kloster St. Gabriel: HI. Messe: Mo-Sa 7:00, So 8:30 Uhr; Vesper tägl. 18:00 Uhr
Malteser Krankenhaus: HI. Messe: Sonntag 10:30 Uhr
Andacht Haus Malta: Mittwoch 16:00 Uhr

Beichtgelegenheit: Sa. 17:00 – 17:45 Uhr (oder nach Vereinbarung)

In den Kollekten bitten wir um Ihre Gabe:

22.04. u. 29.04. für unsere Gemeinde

06.05. für den Katholikentag in Münster

Gemeindekonto (PAX-Bank): IBAN: DE26 3706 0193 6001 9430 39. BIC:GENODED1PAX

Freundeskreis Kirchenmusik: IBAN: DE25 3706 0193 6000 5800 13. BIC:GENODED1PAX

Förderverein Heilig Geist: IBAN: DE44 3706 0193 6004 8010 14. BIC:GENODED1PAX

22. April 2018

Vierter Sonntag der Osterzeit Lesejahr B

1. Lesung: Apostelgeschichte 4,8-12

2. Lesung: 1. Johannes 3,1-2

Evangelium: Johannes 10,11-18

>>Ich bin der gute Hirt; ich kenne die Meinen und die Meinen kennen mich, wie mich der Vater kennt und ich den Vater kenne; und ich gebe mein Leben hin für die Schafe. Ich habe noch andere Schafe, die nicht aus diesem Stall sind; auch sie muss ich führen und sie werden auf meine Stimme hören . <<



Bibelwort: Johannes 10,11-18

Ausgelegt!

Um ein guter Hirte zu sein, muss man die Schafe kennen, um intuitiv zu wissen, wann sie etwas brauchen. Man muss die Natur um sie herum kennen, um zu wissen, wo Gefahr lauert, wo es Futter und Wasser gibt. Ein Hirte braucht Aufmerksamkeit und ein gutes Gespür für die Situation. Er muss in Beziehung sein zur Natur und zu den Schafen, die ihm anvertraut sind. Mit seiner geschulten Intuition weiß er die Zeichen zu deuten und seiner Aufgabe gerecht zu werden.

In der Schöpfungsgeschichte steht, der Mensch solle über die Schöpfung herrschen. Aber das ist nicht richtig übersetzt. Das ursprüngliche Wort kommt aus der Hirtensprache und bedeutet, so zu herrschen, wie ein Hirte seine Herde und seine Aufgabe beherrscht. Uns ist diese Erde anvertraut mit allem, was darauf lebt. Und wir sollen Hirten sein. Achtsam für die Zeichen und die Bedürfnisse unserer Mitwelt. In Beziehung sein zu Mensch und Natur. Wir müssen nicht wie Jesus unser Leben geben. Aber zumindest unsere Vorstellung, wir könnten gegen die Natur und gegen die sozialen und ökologischen Bedingungen herrschen, sollten wir sterben lassen.

Klaus Metzger-Beck

Zum ersten Mal gestalteten die drei Chöre des zukünftigen Pastoralen Raumes Charlottenburg-Wilmersdorf – aus St. Karl Borromäus, Heilig Geist und für St. Canisius, das Charlottenburger Vokalensemble – den Sonntagsgottesdienst am 15. April in St. Karl Borromäus mit.

Unter der Leitung von Christoph Möller (Heilig Geist), Patrick Orlich (St. Karl Borromäus) und der Orgelbegleitung von Andreas Winkler (St. Canisius) sangen ca. 80 Sänger und Sängerinnen neben dem „Halleluja“ auch andere begeisternde Kirchenlieder u.a. das vierstimmige „Großer Gott, wir loben dich“ von Karl Norbert Schmid, „Gelobt sei Gott im höchsten Thron“, sowie von Camille Saint-Saëns den Schlusschor aus dem Oratorio de Noël „Lobsinget Gott, dem Herrn“. Aber auch weniger bekannte Lieder, wie „Alta Trinità beata“, ein Lied aus dem Italien des 15. Jahrhunderts, und als Fürbittruf „Look at the world“ wurden vorgetragen bzw. luden zum Mitsingen ein. Der Chorgesang bildete einen würdigen Rahmen für den Gottesdienst am zweiten Sonntag nach Ostern. Die Freude und Begeisterung aller Mitwirkenden übertrug sich auf die Gottesdienstbesucher und öffnete viele Herzen.

Die Kirchenmusiker und Chöre sind den ersten Schritt in den neuen Pastoralen Raum gegangen. Andere müssen nun folgen. *Michael Kozloski*

„Kommt, wir ziehen hinauf zum Berg des Herrn...“

Chorsingen verbindet..., das erlebten wir am vergangenen Sonntag beim 1. Chortag unseres Pastoralen Raumes in St. Karl Borromäus.

Und das erleben wir als Vorbereitung auf unser großes Chorfest in Erfurt jetzt am Sonntag in unserer Gemeinde: unser Kinderchor, Jugendchor und der Kinderchor von Herz Jesu Zehlendorf gestalten den 10:00-Uhr-Gottesdienst gemeinsam.

Wer Erfurt kennt, weiß, was unser erstes gemeinsames Lied „Kommt, wir ziehen hinauf zum Berg des Herrn“ bedeutet: Der Erfurter Dom auf dem Berg. Wir freuen uns darauf!

Christoph Möller

Die **Erstkommunion** findet in unserer Gemeinde am Fest Christi Himmelfahrt (10. Mai) statt. Wie immer halten wir zwei Messfeiern: 9:30 und 11:30 Uhr.

Die **Firmung** wird in diesem Jahr am 30. Juni um 18:00 Uhr gefeiert.

Liebe Gemeinde, unser jährliches **Gemeindefest** feiern wir am 24. Juni. Beginn ist um 11:00 Uhr mit der Festmesse im Garten. Nach dem Mittags-Imbiss ist Raum für Spiel und Spaß, gemeinsame Aktivitäten, Aufführung der Kita u.v.a. mehr.



SAINTS – auf dem Pfad der Gerechtigkeit Bistumsjugendtag 2018 an der Ostsee

Vom 15.-17. Juni erwartet dich ein grandioses Wochenende an der Ostsee. Du wirst (spielerisch) ganz neue Pfade entdecken. Gemeinsam mit anderen bestehst du Abenteuer, begegnest Heiligen und kämpfst für mehr Gerechtigkeit. Natürlich gibt es wieder viel Musik und die unvergleichliche Atmosphäre am Strand.
Teilnahmegebühr 35,- Euro

Neuministrantenaufnahme 2018

Die Messdiener verrichten einen wichtigen Dienst zur würdigen Feier unserer Liturgie. Durch diesen Dienst am Altar wachsen sie in ihrem Glauben und vertiefen ihre Freundschaft mit Jesus. Der Glaube wird zum Fundament ihres Lebens und tragfähiger Grund, auf den sie aufbauen können.

Ich danke von Herzen allen Kindern und Jugendlichen, die sich in den Ministranten-Dienst stellen und wende mich nun herzlichst an die Eltern unserer neuen Kommunionkinder und alle anderen Eltern.

Bitte motivieren Sie Ihre Kinder mitzumachen als Messdienerin und Messdiener. Die Kinder werden dadurch sehr viel für ihr Leben lernen. Sie werden zusammenwachsen als Messdienergruppe unserer Gemeinde. Sie unternehmen auch einige Freizeitaktivitäten zusammen. Es wäre sehr gut, wenn Ihr Kind auch mitmachen würde. Die Neuaufnahme findet am 24. Juni beim Gemeindefest-Gottesdienst um 11:00 Uhr statt. Ich freue mich auf Ihre Unterstützung.

Wir nehmen Rücksicht im Messdienerplan und danken allen Kindern und Jugendlichen, die in den Messdienergruppen mitmachen möchten und heißen euch mit Freude herzlich willkommen in der Messdienergruppe. Schön, dass ihr mitmacht. Wir werden gemeinsam mit euch in der Feier der Hl. Messe viel Freude haben.

Ihr/Euer P. Tanye